

Stadt Sulzbach-Rosenberg



Auszug aus dem Sitzungsbuch

Sitzung:	34. Sitzung des Stadtrates
Sitzungsdatum:	25.04.2023

Der TOP war - öffentlich -

TOP-NR.: 19.2

**Erarbeitung eines Konzepts zur Flexibilisierung der Arbeitsbedingungen;
Antrag**

Der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion ist als **Anlage 3** dem Protokoll beigelegt.

Sulzbach-Rosenberg, 02.05.2023


Michael Göth
1. Bürgermeister




Mizler

Sachleitung:
Referat I z. K.
Referat I/SiDi – WV nächste StRSi als vorliegender Antrag



Stadt
Sulzbach-Rosenberg
Luitpoldplatz 25
92237 Sulzbach-Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg, 25.04.2023

Antrag gem. § 25 Abs. 2 Geschäftsordnung der Stadt Sulzbach-Rosenberg
betreffend die Erarbeitung eines Konzepts zur Flexibilisierung der Arbeitsbedingungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stelle ich den Antrag, dass die Stadtverwaltung ein zukunftsfähiges Konzept zur Flexibilisierung der Arbeitsbedingungen und zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf erstellen möge.

Begründung:

In allen Bereichen der Wirtschaft aber auch in den kommunalen Verwaltungen zeigt sich eine Personalknappheit in vielen Bereichen. Dies gilt auch für die Stadtverwaltung Sulzbach-Rosenbergs. Neben den finanziellen Rahmenbedingungen stellen oftmals auch die Flexibilität, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Homeoffice-Möglichkeit wesentliche Entscheidungskriterien für die Arbeitgeberwahl dar. Ziel ist es einerseits, den bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung bessere Arbeitsbedingungen zu gewähren und andererseits den Pool an potentiellen Interessentinnen und Interessenten für ausgeschriebene Stellen zu vergrößern.

Um eine Gleichbehandlung und eine gerechte Herangehensweise über alle bestehenden und künftigen Beschäftigungsverhältnisse hinweg zu gewährleisten, darf eine Entscheidung über flexible Modelle nicht individuell je Stelle, sondern muss generell im Sinne eines festgeschriebenen Konzepts getroffen werden.

Daher halten wir die Erarbeitung eines solchen Konzepts sowohl im Interesse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch im Interesse der Stadt selbst für wichtig und bitten ein solches zu erarbeiten bzw. die Eckdaten der Überlegungen in einer der nächsten Personalausschusssitzungen vorzustellen.

Deckungsvorschlag:

Die Erarbeitung des Konzepts bzw. der Überlegungen hierzu soll hausintern erfolgen und verursacht keine externen Kosten.

Dr. Patrick Fröhlich